

Bibelkurs Hochdahl



ludwin.seiwert@erzbistum-koeln.de

40699 Erkrath, Januar 2022

Telefon 02104/8172460

Beckhauser Str. 16b

Sehr geehrte Damen und Herren!

In der Mitte der Bergpredigt steht das Vaterunser. „So sollt ihr beten!“ Das sagte Jesus seinen Jüngern. Das Gebet wurde aber schon bald mehrfach verändert. Es wurde vom Aramäischen ins Griechische übersetzt, so steht es in der Bibel. In unterschiedlichen Formulierungen wurde es überliefert, das zeigt ein Vergleich der Evangelien von Matthäus und Lukas. Und in nachbiblischer Zeit erhielt es einen feierlichen Abschluss, der heute oft in den Kirchen gebetet wird. Warum sprechen die Christen das Gebet nicht so, wie Jesus es getan hat?

**Am Montag, 7. Februar 2022 um 20 Uhr
und Mittwoch, 9. Februar 2022 um 15 Uhr**

geht es beim Bibelkurs um das Vaterunser. Die Jünger Jesu waren als gläubige Juden tägliches Beten gewohnt. Heute fällt vielen Beten schwer. Kann man mit Gott sprechen wie mit einem Freund? Manche fragen sich: Hört Gott überhaupt zu? Soll ich auch beten, wenn ich an Gott zweifle? Ich möchte an Gott glauben, aber gibt es ihn wirklich? Und wenn es ihn gibt: Er weiß doch alles. Was soll ich ihm dann noch sagen?

Was hilft, wenn Beten schwer fällt?

Der Bibelkurs findet in der Kirche Heilig Geist (Sandheide) statt, Brechtstraße 3. Eingeladen sind wie immer Christen aller Konfessionen, aber auch Konfessionslose und Nichtchristen. Bringen Sie bitte die Bibel und die Vaterunser-Synopse mit. Es gilt beim Bibelkurs in Zukunft die 2G-Plus-Regel: Teilnehmen können Genesene und Geimpfte, die zusätzlich geboostert oder gültig getestet sind. Maskenpflicht besteht dann auch am Platz. Anmeldung ist erst möglich ab Montag, 31. Januar.

Mit freundlichen Grüßen

Ludwin Seiwert, Pfarrer